JOHANNITER
Zentralstelle EOK Hessen

Oktober 2026

EOK Hessen - Newsletter



TERMINE

Bitte beachten Sie, dass alle Kurse mit dem **Ende der Förderperiode** zum 31.10.26 beendet werden.

ANGEBOTE

Unter dem **Titel „Was gute Kurse möglich macht"** ist ein **Artikel zur Arbeit der EOK-Zentralstellen** auf der BAMF-Webseite erschienen. Unsere Kolleg:innen aus der Zentralstelle Niedersachsen standen exemplarisch zur Verfügung und erlauben einen Blick „hinter die Kulissen".
Das Interview zeigt anschaulich, wie durch die enge Zusammenarbeit zwischen BAMF, Zentralstellen und Kursträgern die Erstorientierungskurse kontinuierlich weiterentwickelt werden. Alle Details lesen Sie hier auf der Webseite des BAMF.

Fort- und Weiterbildungsangebote für EOK-Lehrkräfte und Koordinator:innen bieten das Hessische Zentrum für alltagsorientierte Sprachförderung (HeZas) der TU Darmstadt und die EOK Akademie der EOK-Zentralstelle in Baden-Württemberg.

Folgen Sie den Links für mehr Informationen und zur Anmeldung.

Liebe Leserinnen und Leser,

analog der Veranstaltung „Das BAMF zu Besuch im EOK" freuen wir uns, Ihnen nachfolgend die beiden Regionalkoordinatorinnen für Hessen vorstellen und von ihren Eindrücken berichten zu dürfen.

Wer sind die Regionalkoordinatorinnen für Hessen und welche Aufgaben übernehmen sie?

Frau Kathrin Olsinger ist seit 2005 als Regionalkoordinatorin ("Reko") im Bundesamt tätig und arbeitet seit 2010 in der Regionalstelle Gießen. Sie betreut die Integrationskurse in den Landkreisen Limburg-Weilburg und Fulda und ist Ansprechpartnerin für die EOK in Mittel- und Nordhessen.
Frau Naila Nasirova ist seit 2023 Regionalkoordinatorin und zuständig für die Integrationskurse im Landkreis Offenbach. Zudem begleitet sie die EOK im Zuständigkeitsbereich der Regionalstelle Frankfurt Flughafen und damit in weiten Teilen Südhessens.

Die Regionalkoordinator:innen besuchen regelmäßig EOK und prüfen die konzeptionelle Umsetzung.

Welche Rückmeldungen aus der Praxis sind besonders wertvoll?
Unverzichtbar sind Rückmeldungen von Trägern und Lehrkräften zur Erreichung der Zielgruppe, zur Umsetzung der Lernzielchecks sowie zu Herausforderungen im Kursalltag. Ebenso wertvoll sind die Erfahrungen der Teilnehmenden. Insbesondere Rückmeldungen über mehr Sprachsicherheit, selbstbewussteres Auftreten im Alltag und das Interesse an weiterführenden Sprachkursen, zeigen immer wieder die Bedeutung der EOK auf.

Was macht einen erfolgreichen Erstorientierungskurs aus?
Ein wesentlicher Erfolgsfaktor sind engagierte und interkulturell kompetente Lehrkräfte, die auch heterogene Gruppen motivieren und einbinden. Daneben tragen alltagsnahe Themen, praktische Übungen und Exkursionen dazu bei, Sprache in realen Situationen anzuwenden. Auch Begegnungs- und Austauschmöglichkeiten fördern den Kurserfolg.

Botschaft für Sie als Kursträger
„Sie füllen das EOK-Konzept vor Ort mit Leben und leisten damit einen wichtigen Beitrag für Integration und gesellschaftlichen Zusammenhalt. Wir freuen uns, Sie als Träger und Lehrkräfte an Bord zu haben. Bleiben Sie uns erhalten und helfen Sie mit, die EOK auch künftig zu einer Erfolgsgeschichte zu machen."

Unser herzlicher Dank gilt allen Trägern und Lehrkräften für ihr Engagement und ihren täglichen Einsatz für gelingende Integration in Hessen.

Ihre Zentralstelle

Zentralstelle EOK Hessen
Bruchköbeler Landstr. 39
63452 Hanau

zentralstelle.eok@johanniter.de
06181 900 10 – 721
eok-hessen.de

Gefördert durch:
Bundesministerium des Innern
Bundesamt für Migration und Flüchtlinge
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages